

„Arbeitsinspektionsärztin/-arzt“ im Arbeitsinspektorat Oberösterreich Ost, Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft

Im Arbeitsinspektorat Oberösterreich Ost (9. AB) ist die Aufnahme einer Arbeitsinspektionsärztin bzw. eines Arbeitsinspektionsarztes vorgesehen. Die Zuständigkeit umfasst die Bundesländer Oberösterreich und Salzburg. Es ist beabsichtigt, diesen Arbeitsplatz ehestmöglich unbefristet zu besetzen.

Wertigkeit/Einstufung:	VB/SV
Dienststelle:	AI OÖ Ost (9. AB)
Dienstort:	Linz oder Wels oder Vöcklabruck oder Salzburg
Vertragsart:	Unbefristet
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	open-end (bis zur Besetzung des Arbeitsplatzes)
Monatsentgelt:	mindestens € 6.202,17 brutto
Referenzcode:	BMAW-22-0048

Aufgaben und Tätigkeiten

- Kontrolle von Arbeitsstätten (vorwiegend in Betrieben mit besonderer Gesundheitsgefährdung, jedoch alle Wirtschaftsklassen und Arbeitsstättengrößen) hinsichtlich der arbeitshygienischen und arbeitsmedizinischen Aspekte des technischen Arbeitnehmerschutzes und des Verwendungsschutzes sowie diesbezügliche Erhebungen
- Beratung von Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, Sicherheitsfachkräften, Arbeitsmedizinerinnen und -medizinern, Betriebsrätinnen und Betriebsräten, udgl. in arbeitsphysiologischen, arbeitspsychologischen, toxikologischen, ergonomischen sowie arbeitshygienischen Fragen z.B. hinsichtl. Arbeitsplatzgestaltung, Arbeitsorganisation, Arbeitsabläufen, Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, gesundheitliche Eignung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern für bestimmte Tätigkeiten
- Beratung hinsichtlich Arbeitsplatzwechsel, Eingliederung und Arbeitsplatzbewertung behinderter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
- Beratung hinsichtlich des Einsatzes von Jugendlichen und graviden Arbeitnehmerinnen für bestimmte Tätigkeiten
- spezielle Erhebungen, Erfassung und Bearbeitung von arbeitsbedingten Erkrankungen und Berufskrankheiten
- Bearbeitung und Beurteilung der ärztlichen Befunde betreffend Untersuchungen nach dem 5. Abschnitt des ASchG

- Freistellungen nach § 3 Abs. 3 Mutterschutzgesetz
- Unterstützung bei der Bewertung und Beurteilung von Arbeitsstoffen
- Beratung der Arbeitsinspektorinnen und Arbeitsinspektoren bei Projektvorbegutachtungen
- Stellungnahmen in Verwaltungsverfahren und Parteistellung in Berufungsverfahren
- Ausarbeitung von arbeitsinspektionsärztlichen Stellungnahmen und Begründungen für Anträge und Bescheidverfahren z.B. bei unmittelbar drohender Gefahr für Leben und Gesundheit Organisation und Auswertung von Schwerpunktaktionen auf dem Gebiet der Arbeitsmedizin, Arbeitspsychologie und der Arbeitshygiene
- Moderation von Konfliktlösungen

Erfordernisse

- österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- volle Handlungsfähigkeit
- persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- Abschluss eines Hochschulstudiums der Fachrichtung Medizin
- Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin oder Fachärztin/Facharzt
- Absolvierung einer anerkannten arbeitsmedizinischen Ausbildung von Vorteil; diese kann jedoch auch im Rahmen des Dienstverhältnisses absolviert werden
- körperliche Eignung für den Außendienst
- Verhandlungsgeschick und Fähigkeit zur Anpassung an die jeweilige Gesprächspartnerin bzw. den jeweiligen Gesprächspartner
- Kommunikationsfähigkeit und Problemlösungsfähigkeit
- soziale Kompetenz und Freude an der Arbeit im Team
- gutes sprachliches Ausdrucksvermögen

Wir bieten

- eine verantwortungsvolle und sinnstiftende Tätigkeit
- Einbindung in eine kollegiale und teamorientierte Arbeitsumgebung
- hochwertige Aus- und Weiterbildung am Arbeitsplatz
- flexibles Gleitzeitmodell
- erhöhte Flexibilität durch Mobile-Working
- zeitgemäße technische Ausstattung

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Das Monatsentgelt (sondervertragliches Entgelt) beträgt mindestens € 6.202,17 brutto (erste Entlohnungsstufe). Dieses erhöht sich auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes und der Bewertung verbundenen Entlohnungsbestandteile.

Ihre Bewerbung umfasst idealerweise ein ausführliches Bewerbungsschreiben, einen Lebenslauf und Nachweise der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, so richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe des **Referenzcodes** per E-Mail an recruiting@bmaw.gv.at.

Auswahlverfahren: Aufnahmegespräch in Form eines strukturierten Interviews

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Kontaktinformation

Für weitere Fragen steht Ihnen das Team der Personalabteilung (Abt. I/1) unter +43 1 71 100-63 35 96 gerne zur Verfügung.